

**Zeitschrift:** Mitteilungen / Vereinigung Schweizerischer Versicherungsmathematiker  
= Bulletin / Association des Actuaires Suisses = Bulletin / Association of  
Swiss Actuaries

**Herausgeber:** Vereinigung Schweizerischer Versicherungsmathematiker

**Band:** 76 (1976)

**Vereinsnachrichten:** Tätigkeitsbericht der Arbeitsgruppe Datenverarbeitung

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 03.02.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# A.

## Allgemeine Mitteilungen

### Tätigkeitsbericht der Arbeitsgruppe Datenverarbeitung

Die 19. Sitzung der Arbeitsgruppe «Datenverarbeitung» fand am Vortag zur ordentlichen Mitgliederversammlung statt.

Im kleinen Auditorium für Chemie der Universität Neuenburg versammelten sich gegen 50 Mitglieder der Arbeitsgruppe.

Im Sinne der im Vorjahr gefassten Beschlüsse wurden organisatorische Probleme behandelt. Es entsprach einem mehrfach geäusserten Wunsch, eine Tagung dem sogenannten *Projektmanagement* zu widmen, und zwar unter besonderer Berücksichtigung der Datenverarbeitung.

Dass die Realisierung von Datenverarbeitungs-Projekten, welche einen gewissen minimalen Umfang überschreiten, nur dann Aussicht auf Erfolg hat, wenn ihr im Hinblick auf Planung, Entscheidung, Ausführung, Kontrolle und Dokumentierung ein systematisches Vorgehen zugrunde liegt, dürfte unbestritten sein. Dabei bieten sich vorerst zwei Möglichkeiten an:

1. Aufbau eines eigenen Projektmanagements oder
2. Kauf eines konfektionierten Managements.

Über die zweite Möglichkeit referierten je ein Vertreter des Instituts für Automation AG und der ADV/ORGA (Schweiz) GmbH.

Herr H. Oettli, Mitglied der Geschäftsleitung des Instituts für Automation AG, sprach über IFA-PASS. Im wesentlichen handelt es sich zunächst um Check-Listen, welche die systematische Projektabwicklung sicherstellen. Daran geknüpft ist ein entsprechendes Rapportwesen, das eine kontinuierliche Kontrolle gestattet und ausserdem Basis der zu erstellenden Dokumentation ist.

IFA-PASS kann tel quel eingeführt oder aber an besondere Verhältnisse angepasst werden.

Herr K. Meissner, geschäftsführender Gesellschafter der Schweizerischen Tochtergesellschaft der Unternehmensberatung ADV/ORGA, führte die Managementsysteme ORGWARE I und IV vor. Die ADV/ORGA vertritt die Ansicht, dass das Management eines DV-Projektes nur Aussicht auf Erfolg haben kann, wenn die Informationsverarbeitung für das Gesamtunternehmen

organisatorisch geregelt ist (ORGWARE I). In diese Gesamtprojektsteuerung gewissermassen eingebettet ist das Projektmanagementsystem ORGWARE IV zur systematischen Abwicklung von DV-Projekten.

Im Anschluss an die zwei Referate wurde die weitere Programmgestaltung der Arbeitsgruppe zur Diskussion gestellt. Dabei wurde beschlossen, sich dem Thema *Projektorganisationen* im Versicherungsbetrieb zuzuwenden.

*R. Beněš*